

Gaslecks: Putin macht Westen verantwortlich

Moskau. Der russische Präsident Wladimir Putin hat den Westen für die Lecks an den Ostseepipelines Nord Stream 1 und 2 verantwortlich gemacht. »Sanktionen sind nicht genug für den Westen, sie sind zur Sabotage übergegangen, indem sie Explosionen an den internationalen Nord-Stream-Gaspipelines organisiert haben«, sagte Putin am Freitag in Moskau. Bereits zuvor hatte er von einem »Akt des internationalen Terrorismus« gesprochen. Russland hat dazu für Freitag (nach *jW*-Redaktionsschluss) auch eine Dringlichkeitsdebatte im UN-Sicherheitsrat beantragt. Im Westen mehren sich die Stimmen, die Moskau für die mutmaßliche Sabotage verantwortlich machen. Einem dänisch-schwedischen Bericht zufolge betrug die Sprengkraft der Explosionen, mit der die Lecks herbeigeführt wurden, einer Sprengladung »von mehreren hundert Kilogramm«. Laut dem Betreiber von Nord Stream 1 wird der Gasaustritt an den beiden Pipeline bis zum 2. Oktober anhalten. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/435768.gaslecks-putin-macht-westen-verantwortlich.html>